

Inhaltliche Begründung, Hintergrundinfos & Belege zum Unvereinbarkeitsbeschluss der kfd-Mitgliedschaft mit einer AfD-Mitgliedschaft

Belege für die kfd-Pressemitteilung vom 19. September 2020

(<https://www.kfd-bundesverband.de/pressemitteilung/unvereinbarkeit-mitgliedschaft-kfd-afd/>)

(...) steht die AfD für ein veraltetes Rollenbild von Frauen und spricht sich gegen die Förderung von Aktionen aus, die eine gleiche Bezahlung von Frauen und Männern zum Ziel haben, sowie gegen Quotenregelungen in der Arbeitswelt

Zitate aus dem Grundsatzprogramm der AfD 2016:

„Die zunehmende Übernahme der Erziehungsaufgabe durch staatliche Institutionen wie Krippen und Ganztagschulen, die Umsetzung des „Gender-Mainstreaming“-Projekts und die generelle Betonung der Individualität untergraben die Familie als wertgebende gesellschaftliche Grundeinheit. Die Wirtschaft will Frauen als Arbeitskraft. Ein falsch verstandener Feminismus schätzt einseitig Frauen im Erwerbsleben, nicht aber Frauen, die „nur“ Mutter und Hausfrau sind.“ (siehe Seite 41: https://cdn.afd.tools/wp-content/uploads/sites/111/2018/01/Programm_AfD_Online-PDF_150616.pdf)

„Die AfD lehnt Geschlechterquoten im Studium oder in der Arbeitswelt generell ab, da Quoten leistungsfeindlich und ungerecht sind und andere Benachteiligungen schaffen. Die AfD vertritt die Meinung, dass Quoten kein geeignetes Mittel zur Gleichberechtigung von Mann und Frau darstellen. Auch die Einrichtung spezieller Frauenstudiengänge lehnen wir ab. Die AfD unterstreicht stattdessen die grundrechtlich garantierte Gleichberechtigung von Mann und Frau (im Sinne von Chancengleichheit). Eine Gleichstellungspolitik im Sinne von Ergebnisgleichheit lehnt die AfD hingegen ab.“ (siehe Seite 55f: https://cdn.afd.tools/wp-content/uploads/sites/111/2018/01/Programm_AfD_Online-PDF_150616.pdf)

Zitat aus dem Wahlprogramm der AfD für die Bundestagswahl 2017:

„Wir lehnen daher Bestrebungen auf nationaler wie internationaler Ebene ab, diese Ideologie durch Instrumente wie Gender-Studies, Quotenregelungen z.B. für Frauen, Propagandaaktionen wie den „Equal Pay Day“ oder die „geschlechterneutrale Sprache“ umzusetzen.“ (siehe Seite 40: https://www.afd.de/wp-content/uploads/sites/111/2017/06/2017-06-01_AfD-Bundestagswahlprogramm_Onlinefassung.pdf)

Die AfD hingegen fordert die Kündigung des Pariser Klimaabkommens und die Aufhebung des Klimaschutzplans der Bundesregierung. „Die AfD leugnet die Verantwortung des Menschen für den Klimawandel. Eine Position, die nicht mit unserer vereinbar ist“, sagt Mechthild Heil.

Zitat aus dem Grundsatzprogramm der AfD 2016:

„Das Klima wandelt sich, solange die Erde existiert. Die Klimaschutzpolitik beruht auf hypothetischen Klima-Modellen (...). Wir leben heute in einer Warmzeit mit Temperaturen

ähnlich der mittelalterlichen und der römischen Warmzeit. (...“ (siehe Seite 79: https://cdn.afd.tools/wp-content/uploads/sites/111/2018/01/Programm_AfD_Online-PDF_150616.pdf

Zitat aus dem Wahlprogramm der AfD für die Bundestagswahl 2017:

„Die Aussagen des Weltklimarats (IPCC), dass Klimaänderungen vorwiegend menschengemacht seien, sind wissenschaftlich nicht gesichert. Sie basieren allein auf Rechenmodellen, die weder das vergangene noch das aktuelle Klima korrekt beschreiben können. (...) Wir wollen das Projekt der Dekarbonisierung über die „Große Transformation“ beenden und den Klimaschutzplan 2050 der Bundesregierung aufheben. Das Pariser Klimaabkommen vom 12.12.2015 ist zu kündigen. Deutschland soll aus allen staatlichen und privaten „Klimaschutz“-Organisationen austreten und ihnen jede Unterstützung entziehen.“ (siehe Seite 65: https://www.afd.de/wp-content/uploads/sites/111/2017/06/2017-06-01_AfD-Bundestagswahlprogramm_Onlinefassung.pdf)

Mit dem heutigen Beschluss reiht sich die kfd ein in das Engagement von Prof. Dr. Thomas Sternberg, Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) (...), die sich klar gegen die AfD positionieren.

Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Prof. Dr. Thomas Sternberg, bewertet die AfD als offen rechtsradikal und ruft dazu auf, sie nicht zu wählen. Vor den anstehenden Landtagswahlen in Bayern und Hessen sagte er der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstag): "Ich rufe zum übergreifenden Widerstand aller freiheitlich-demokratischen Kräfte auf. Es muss unmissverständlich deutlich werden: So etwas geht in diesem Land nicht, so etwas wählen wir nicht, so etwas wollen wir nicht." 8. September 2018 (siehe: <https://www.zdk.de/veroeffentlichungen/meldungen/detail/ZdK-Praesident-Prof-Dr-Thomas-Sternberg-Die-AfD-ist-rechtsradikal--122g/>)

Auch andere katholische Bundesverbände, wie der Bund der Katholischen Jugend (BDKJ) und die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) haben bereits Unvereinbarkeitsbeschlüsse verabschiedet.

Unvereinbarkeitsbeschluss BDKJ

„Wir widersprechen – weil wir glauben“ Beschluss er BDKJ-Hauptversammlung 2016, ergänzt durch BDKJ-Hauptversammlung 2020: https://www.bdkj.de/fileadmin/bdkj/Dokumente/Beschluesse/3/3_77_Wir_widersprechen_weil_wir_glauben_ergaenzt2020.pdf

Unvereinbarkeitsbeschluss KAB

Erklärung der KAB zum Rassismus. Beschluss des Bundesausschusses vom 8. März 2020 in Ludwigshafen:

https://www.kab.de/uploads/media/KAB-Bundesausschuss-Beschluss-Rassismus_01.pdf

Rechtspopulistische, nationalistische, populistische & rechtsextreme Äußerung der AfD mit Belegen:

„Die politische Korrektheit gehört auf den Müllhaufen der Geschichte“ – Alice Weidel, AfD

Quelle: <https://www.sueddeutsche.de/politik/afd-parteitag-in-koeln-schrill-in-den-wahlkampf-1.3475494>

„Wir müssen die Printmedien und den öffentlich-rechtlichen Propagandaapparat angreifen und abschaffen.“ Heiko Hessenkemper, AfD, MdB

Quelle: https://www.saechsische.de/der-umstrittene-3761477.html?fbclid=IwAR3eSiYZ7PVY6xOAh8neKBfTW31HgAa45XGkVerysxtCRrYiED02-ISGj_8

„Wenn wir kommen, dann wird aufgeräumt, dann wird ausgemistet!“ Markus Frohnmaier, AfD, MdB

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVipwpefXtjj3rGVYd77U (Minute 0:23 – 0:34)

„Die ehemalige FDJ-Sekretärin im Kanzleramt ist ihren sozialistisch-marxistischen Überzeugungen stets treu geblieben. Deutsche Interessen hat sie noch nie vertreten!“ AfD Westerwald bei Facebook, 14. September 2020. Quelle:



AfD Westerwald
14. September um 17:58 · 🌐

Die ehemalige FDJ- Sekretärin im Kanzleramt ist ihren sozialistisch-marxistischen Überzeugungen stets treu geblieben. Deutsche Interessen hat sie noch nie vertreten!

Merkel zündelt wieder!

**Kein zweites 2015!
Keine Aufnahme
von Migranten
aus Moria!**

stephan-brandner.de **AfD**

Stephan Brandner, MdB · 🌐
14. September um 11:24 · 🌐

#Merkel zündelt wieder, wie 2015 – keine Aufnahme von Flüchtlingen aus Moria!
Bundeskanzlerin Angela Merkel wünscht sich, einen „substanziiell höheren Beitrag“ b
...
Mehr ansehen

👍👎 92 3 Kommentare 12 Mal geteilt

„Das große Problem ist, dass man Hitler als das absolut Böse darstellt.“ Björn Höcke, AfD, MdL Thüringen

Quelle: [https://www.welt.de/politik/deutschland/article162616473/Bjoern-Hoecke-hat-eine-irritierende-Ansicht-zu-Adolf-Hitler.html?](https://www.welt.de/politik/deutschland/article162616473/Bjoern-Hoecke-hat-eine-irritierende-Ansicht-zu-Adolf-Hitler.html?fbclid=IwAR1dfPxe1qHG9DMWVgCLrAFKXWPMhC3Hn6L-K0R8QjRqP0O5ZP-rb20Z058)

[fbclid=IwAR1dfPxe1qHG9DMWVgCLrAFKXWPMhC3Hn6L-K0R8QjRqP0O5ZP-rb20Z058](https://www.welt.de/politik/deutschland/article162616473/Bjoern-Hoecke-hat-eine-irritierende-Ansicht-zu-Adolf-Hitler.html?fbclid=IwAR1dfPxe1qHG9DMWVgCLrAFKXWPMhC3Hn6L-K0R8QjRqP0O5ZP-rb20Z058)

„Die Bundeskanzlerin will vollendete Tatsachen schaffen, bevor sie abtritt. Sie will den Bevölkerungsaustausch unumkehrbar machen. (...) Wir sollen als Volk und als Nation allmählich absterben. Die Bundesregierung will, dass wir für die Einwanderer arbeiten, damit die in Ruhe Kinder in die Welt setzen und den Bevölkerungsaustausch beenden können.“ Alexander Gauland, AfD, MdB, 11. Juli 2018 Kyffhäusertreffen

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?](https://www.youtube.com/watch?v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVIPwpefXtjj3rGVYd77U)

[v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVIPwpefXtjj3rGVYd77U](https://www.youtube.com/watch?v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVIPwpefXtjj3rGVYd77U) (Minute 1:41 – 2:03)

„Papa Gefährder. Mama Gefährder und die Gefährderbambini. Die Kleinen gehen natürlich zum staatlichen Werteunterricht und anschließend zu Papas Enthauptungsunterricht.“

Gottfried Curio, AfD, MdB.

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?](https://www.youtube.com/watch?v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVIPwpefXtjj3rGVYd77U)

[v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVIPwpefXtjj3rGVYd77U](https://www.youtube.com/watch?v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVIPwpefXtjj3rGVYd77U) (Minute 3:00 – 3:11)

Für weitere Aussagen verweisen wir auf folgende Zusammenstellungen:

Correctiv.org: „Die meisten dieser Zitate stammen von AfD-Politikern – einige sind aber unbelegt“

<https://correctiv.org/faktencheck/politik/2020/02/05/die-meisten-dieser-zitate-stammen-von-afd-politikern-einige-sind-aber-unbelegt>

Volksverpetzer: „Faktencheck: Die AfD-Zitate auf dieser Grafik sind alle echt!“

<https://www.volksverpetzer.de/analyse/afd-zitate/>

Hintergrund zum Bericht „Erasmus-Stiftung: Bund könnte AfD-nahe Stiftung mit Millionen-Betrag unterstützen“ (Frankfurter Rundschau, 19. Februar 2021, <https://www.fr.de/politik/desiderius-erasmus-stiftung-afd-bund-millionen-euro-zuschuss-finanzierung-steuergelder-90194456.html>)

Zum Namen der Stiftung: Von der AfD-nahen Desiderius-Erasmus Stiftung ist das größte studentische Austauschprogramm ERASMUS (EuRopean Community Action Scheme for the Mobility of University Students) zu unterscheiden. Der Stiftungsname geht zurück auf den niederländischen Humanisten Desiderius Erasmus von Rotterdam, 1466/67/69-1536).

Parteinaher Stiftungen erhalten staatliche Fördermittel, wenn die zugehörige Partei längerfristig im Bundestag oder einem Landtag vertreten ist. Bekannt sind die Konrad-Adenauer-Stiftung, die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Rosa Luxemburg-Stiftung, die Heinrich-Böll- und die Friedrich-Naumann-Stiftung. Jährlich werden mehrere Hundertmillionen Euro aus dem Bundeshaushalt für die Unterstützung dieser Stiftungen bewilligt. Verhandelt wird die Verteilung der Mittel von den Haushaltspolitikern*innen der Parteien, verteilt nach Proporz der letzten Wahl. Diese Gelder sollen dazu verwendet werden, politische Forschung und Bildungsarbeit zu leisten, die der Gesamtgesellschaft zugänglich sind.

Bislang wurde die Desiderius-Erasmus-Stiftung nicht mitbedacht; mehrere Male war die AfD in der Vergangenheit beim Bundesverfassungsgericht gescheitert, die Stiftung bei der staatlichen Finanzierung parteinaher Stiftungen durchzusetzen. Problematisch (bei der Finanzierungshöhe von rund 581 Millionen Euro im Jahr 2017, Rechtswissenschaftler*innen sprechen sogar von Verfassungswidrigkeit) ist, dass es kein generelles Parteistiftungsgesetz gibt, welches die Höhe, die Verteilung und die Voraussetzungen für eine Förderung regelt – einzige Voraussetzung ist die wiederholte Vertretung im Bundestag. Ein solches Gesetz wird seit vielen Jahren von verschiedenen Institutionen gefordert. Bislang gab es von Seiten des Bundestages aber kein Interesse an einer gesetzlichen Regelung der Fördervoraussetzungen.

Eine indirekte Parteifinanzierung über die Stiftungsfinanzierung sowie eine finanzielle Förderung der Bildung rechten Gedankengutes mag äußerst fragwürdig sein, nach den aktuellen Gegebenheiten allerdings rechtens und steht der Stiftung zu.

Komplettes Quellenverzeichnis:

„PROGRAMM FÜR DEUTSCHLAND“ – Das Grundsatzprogramm der AfD 2016:
https://cdn.afd.tools/wp-content/uploads/sites/111/2018/01/Programm_AfD_Online-PDF_150616.pdf

„PROGRAMM FÜR DEUTSCHLAND“ – Wahlprogramm der AfD für die Bundestagswahl 2017:
https://www.afd.de/wp-content/uploads/sites/111/2017/06/2017-06-01_AfD-Bundestagswahlprogramm_Onlinefassung.pdf

„PROGRAMM für Deutschland“ – Kurzfassung des Wahlprogramms der AfD für die Bundestagswahl 2017:
https://www.afd.de/wp-content/uploads/sites/111/2017/08/AfD_kurzprogramm_a4-quer_210717.pdf

ZdK-Präsident Prof. Dr. Thomas Sternberg: „Die AfD ist rechtsradikal“:
<https://www.zdk.de/veroeffentlichungen/meldungen/detail/ZdK-Praesident-Prof-Dr-Thomas-Sternberg-Die-AfD-ist-rechtsradikal--122g/>

Neue Osnabrücker Zeitung, 08.09.2018: „Katholikenkomitee: AfD ist rechtsradikal“: <https://www.zdk.de/veroeffentlichungen/meldungen/detail/ZdK-Praesident-Prof-Dr-Thomas-Sternberg-Die-AfD-ist-rechtsradikal--122g/>

Beschluss der BDKJ-Hauptversammlung 2016, ergänzt durch BDKJ-Hauptversammlung 2020: https://www.bdkj.de/fileadmin/bdkj/Dokumente/Beschluesse/3/3_77_Wir_widersprechen_weil_wir_glauben_ergaenzt2020.pdf

Unvereinbarkeitsbeschluss KAB
Erklärung der KAB zum Rassismus. Beschluss des Bundesausschusses vom 8. März 2020 in Ludwigshafen:
https://www.kab.de/uploads/media/KAB-Bundesausschuss-Beschluss-Rassismus_01.pdf

Süddeutsche.de: „Schrill in den Wahlkampf“ (23. April 2017)
<https://www.sueddeutsche.de/politik/afd-parteitag-in-koeln-schrill-in-den-wahlkampf-1.3475494>

Sächsische.de: „Der Umstrittene“ (31. August 2017)
https://www.saechsische.de/der-umstrittene-3761477.html?fbclid=IwAR3eSiYZ7PVY6xOAh8neKBfTW31HgAa45XGkVerysxtCRrYIED02-ISGj_8

Youtube „BEST OF AfD – HATE EDITION“ (Rederei FM, 23. April 2019) https://www.youtube.com/watch?v=qX4mqKZe8ts&feature=youtu.be&t=23&fbclid=IwAR1g_VAwvXxLbRVLjBwATIMyduOyPKkFmFtioJVipwpefXtjj3rGVYd77U



Facebook-Seite der AfD-Westerwald: <https://www.facebook.com/afd.westerwald/>

WELT.de: „Björn Höcke hat eine irritierende Ansicht zu Adolf Hitler“ (06. März 2017)

[https://www.welt.de/politik/deutschland/article162616473/Bjoern-Hoecke-hat-eine-irritierende-Ansicht-zu-Adolf-Hitler.html?](https://www.welt.de/politik/deutschland/article162616473/Bjoern-Hoecke-hat-eine-irritierende-Ansicht-zu-Adolf-Hitler.html?fbclid=IwAR1dfPxe1gHG9DMWVgCLrAFKXWPMhC3Hn6L-K0R8QjRqP0O5ZP-rb20Z058)

[fbclid=IwAR1dfPxe1gHG9DMWVgCLrAFKXWPMhC3Hn6L-K0R8QjRqP0O5ZP-rb20Z058](https://www.welt.de/politik/deutschland/article162616473/Bjoern-Hoecke-hat-eine-irritierende-Ansicht-zu-Adolf-Hitler.html?fbclid=IwAR1dfPxe1gHG9DMWVgCLrAFKXWPMhC3Hn6L-K0R8QjRqP0O5ZP-rb20Z058)